

Analoges Modem

GLT-M001-DDCA

Zum Anschluss an die Automationsstation der betriebstechnischen Anlage zur direkten Kommunikation oder zur Kommunikation im Callbackbetrieb mit dem Gebäudemanagementsystem.

GLT-M001-GLTA

Zum Anschluss an das Gebäudemanagementsystem zur Kommunikation mit der Automationsstation der betriebstechnischen Anlage oder zur Kommunikation in verteilten Netzwerken.



Änderungen vorbehalten

Inhalt	Hinweise zur Gerätebeschreibung	Seite	2
	Sicherheitshinweise	Seite	2
	Qualifiziertes Fachpersonal	Seite	2
	Inbetriebnahme	Seite	2
	GLT-M001-DDCA		
	Anwendung, Typ, Technische Daten, LED-Anzeigefeld.....	Seite	3
	Installation	Seite	4
	GLT-M001-GLTA		
	Anwendung, Typ, Technische Daten, LED-Anzeigefeld.....	Seite	5
	Installation	Seite	6
	Kompatible GLT-Versionen (Gebäudemanagementsystem).....	Seite	6

Ausgabe 07.11.2007

Hinweise zur Gerätebeschreibung

Die Beschreibung enthält Hinweise zum Einsatz und zur Montage des analogen Modems GLT-M001-DDCA und des analogen Modems GLT-M001-GLTA. Sollten Fragen auftreten, die nicht mit Hilfe der Gerätebeschreibung geklärt werden können, sind weitere Informationen beim Lieferanten oder Hersteller einzuholen.

Die angegebenen Vorschriften/Richtlinien zur Installation und Montage gelten für die Bundesrepublik Deutschland. Bei Einsatz der Geräte im Ausland sind die nationalen Vorschriften in Eigenverantwortung des Anlagenbauers oder des Betreibers einzuhalten.

Das Bedienungspersonal ist nach der Beschreibung des technischen Datenblattes entsprechend einzuweisen.

Sicherheitshinweise

Für die Montage und den Einsatz der Geräte sind die jeweils gültigen Arbeitsschutz-, Unfallverhütungs- und VDE-Vorschriften einzuhalten.

Montage-, Installations- und Inbetriebnahmearbeiten an den Geräten dürfen grundsätzlich nur durch qualifiziertes Fachpersonal durchgeführt werden, siehe Abschnitt "Qualifiziertes Fachpersonal".

Jede Person, die die Geräte einsetzt, muss die Beschreibungen im technischen Datenblatt gelesen und verstanden haben.

Symbolbedeutung innerhalb des technischen Datenblattes:



Gefahr

Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung



Achtung

Allgemeine Warnung, Hinweis unbedingt beachten

Gefahr bedeutet, dass bei Nichtbeachtung Lebensgefahr besteht, schwere Körperverletzungen oder erhebliche Sachschäden auftreten können.

Achtung bedeutet, dass bei Nichtbeachtung Verletzungsgefahr besteht oder Sachschäden auftreten können.

Qualifiziertes Fachpersonal

Qualifiziertes Fachpersonal im Sinne des technischen Datenblattes sind Personen, die mit den beschriebenen Geräten vertraut sind und über eine ihrer Tätigkeit entsprechende Qualifikation verfügen.

Hierzu gehören zum Beispiel:

- Berechtigung zum Anschluss der Geräte gemäß den VDE-Bestimmungen und den örtlichen EVU-Vorschriften sowie Berechtigung zum Ein-, Aus- und Freischalten der Geräte unter Berücksichtigung der innerbetrieblichen Vorschriften.
- Kenntnis der Unfallverhütungsvorschriften
- Kenntnisse über den Einsatz und Gebrauch der Geräte innerhalb des Anlagensystems usw.

Inbetriebnahme



Achtung

Die Inbetriebnahme der Datenfernübertragung erfolgt durch den Inbetriebnahme-Ingenieur/Techniker

Vor Inbetriebnahme ist das Modem mittels des Kieback&Peter Modemtools für den Betrieb an einer P90 Automationsstation bzw. für den Betrieb an dem Gebäudemanagementsystem zu konfigurieren. Weitere Beschreibungen zum Gebäudemanagementsystem und zu den Automationsstationen befinden sich in den Projektierungsunterlagen.

Analoges Modem GLT-M001-DDCA zum Anschluss an das DDC-System.

Anwendung

Das analoge Modem GLT-M001-DDCA wird zur Kommunikation zwischen der Automationsstation der betriebstechnischen Anlage (BTA) und dem Gebäudemanagementsystem über das analoge Telefonnetz eingesetzt.

Das Modem GLT-M001-DDCA wird an die Automationsstation angeschlossen.

Hiermit kann die Automationsstation über das analoge Telefonnetz und einem Gebäudemanagementsystem-Modem von dem Gebäudemanagementsystem bedient und überwacht werden.



Typ

GLT-M001-DDCA Analoges Modem zum Anschluss an die Automationsstationen DDC3000, MRP, HRP, LRP und DDC4000 zur Datenfernübertragung über das analoge Telefonnetz.

Technische Daten

Allgemein

Professionelles externes Tischmodem für analoge Anschlüsse im soliden Metallgehäuse

Zulassung

EU-weite Anschalterlaubnis gemäß R&TTE Direktive der europäischen Gemeinschaft inkl. Schweiz

Normen/CE

Elektrische Sicherheit nach EN 60950
Störaussendungen nach EN 50022
bzw. EN 61000-6-3
Störbeeinflussung nach EN 61000-6-2

Bauform/Maße/Gewicht

Externes Tischgerät, 190 x 108 x 38 mm (T x B x H),
ca. 440 Gramm

Anschlüsse

RJ12 (Analog), DB9 Buchse (V.24), EIN/AUS-Schalter, Stromversorgung

Stromversorgung/Stromaufnahme

10 – 24 V AC oder DC; ca. 2,5 Watt

Umweltbedingungen

Lagertemperatur: -25 °C - +80 °C
Betriebstemperatur: -10 °C - +70 °C
keine Betauung

Datenübertragungsnormen

V.34+ - V.21, 33.600-300 bit/s
Fallback/Fallforward
sowie V.23 (1200/75 & 75/1200 bit/s)

Fax-Normen

V.17, V.29 und V.27ter, Gruppe-3,
14.400-2.400 bit/s
Ansteuerung nach Class 1 und 2

Voice-Norm

ADPCM; +V und #V Kommandosätze

Fehlerkorrektur/Datenkompression

V.42 / V.42bis / MNP4-5

Ansteuerung

- Hayes® AT-Kommandos
- V.25bis 7-8 Datenbits, 1-2 Stoppbits,
Parity: Even, Odd, None oder Space

Empfindlichkeit

-43 dBm max.

Modulation

V21, V22, V23, V32, V34, VFC (V90, K56)

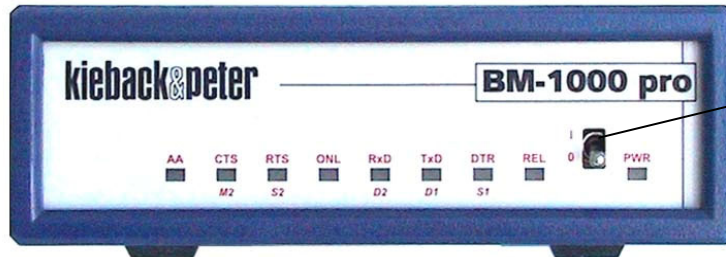
Anschlussart

Analoge Wählanschlüsse (Standard)

Beipack:

Steckernetzteil: Eingang: 230 V AC, 50 Hz, 70 mA, Ausgang: 9 V AC, 800 mA, 7,2 VA
Steckdose STDOS2317 für Normschiene
Anschlussleitung für Telefonnetz, ca. 2,5 m lang
Datenleitung DDC2317.001 für DDC-Anschluss, 9-polige SUB-D Stecker, ca. 5 m lang
CD mit Modemtools und Dokumentation
Zur Modemkonfiguration: Datenleitung GLT2323/9.001 zur Modemkonfiguration, 9-polige SUB-D Stecker/Buchse, ca. 3 m lang

LED-Anzeigefeld



Netzschalter
I = Ein
0 = Aus

PWR	Netzanzeige	ONL	Verbindung wurde hergestellt, Modem befindet sich im Datenmodus. Während des Verbindungsaufbaus blinkt die LED
REL	es besteht eine fehlergesicherte Verbindung	CTS/M2	Zustand der Empfangsleitung
DTR/S1	GLT-Bereitschaftsanzeige	AA	Blinkt bei Rufannahme, sonst Dauerlicht
TxD/D1	Daten werden gesendet		
RxD/D2	Daten werden empfangen		
RTS/S2	Zustand der Sendeleitung		

Analoges Modem GLT-M001-DDCA zum Anschluss an eine Automationsstation

Installation und Inbetriebnahme



Die Anschlussverbindungen des analogen Modems GLT-M001-DDCA an die Automationsstation dürfen nur durch qualifiziertes Fachpersonal an einer spannungsfrei geschalteten Schalttafel vorgenommen werden!



Modemrückseite

Anschlussbuchse für Steckernetzteil

9-polige Sub-D Buchse zum seriellen Anschluss an eine Automationsstation

Adapterbuchse für analoges Gerät

Analoge Anschlussbuchse

Datenleitung DDC2317.001, Anschluss an die Automationsstation:



DDC3010/3100 DDC3090	Klemmen	29 = TX 30 = RX 31 = GND	HRP/LRP	Klemmen	31 = RX 32 = TX 33 = GND
DDC3002/3003 DDC3200/3300	Klemmen	58 = TX 59 = RX 60 = GND	MRP-System	Klemmen	60 = GND 61 = RX 62 = TX 63-64 = Brücke
DDC3035	Klemmen	24 = GND 31 = TX 32 = RX			



Der Anschluss des Modems mit dem mitgelieferten Anschlusskabel (als Alternative zum mitgelieferten Steckernetzteil) an die Betriebsspannungsquelle der Automationsstation ist nur bei Verwendung des Modems an folgenden Automationsstationen zulässig:

DDC3010, DDC3100, DDC3090, DDC3002, DDC3003, DDC3200 und DDC3300

Maßgebend für diese Einschränkung ist eine notwendige Potentialtrennung der RS232 Schnittstelle der Automationsstation zum Versorgungsnetz des angeschlossenen Modems. Bei Verwendung des Modems an allen anderen Automationsstationen (z. B. DD3035, MRP, LRP und HRP) ist das mitgelieferte Steckernetzteil oder zur Hutschienenmontage ein Sicherheits-Trenntransformator wie beispielsweise der TF16 von Kieback&Peter zu verwenden.

Analoges Modem GLT-M001-GLTA zum Anschluss an das Gebäudemanagementsystem

Anwendung

Das analoge Modem GLT-M001-GLTA wird in verteilten Netzwerken zur Kommunikation zwischen den Gebäudemanagementsystemen oder zwischen dem Gebäudemanagementsystem und einem PC mit PHWIN eingesetzt.

Ebenso kann das analoge Modem GLT-M001-GLTA zur Kommunikation zwischen dem Gebäudemanagementsystem und der Automationsstation der betriebstechnischen Anlage mit einem analogen Modem oder einem Hybrid ISDN-Modem eingesetzt werden.



Typ

GLT-M001-GLTA

Analoges Modem GLT-M001-GLTA zur Kommunikation zwischen Gebäudemanagementsystemen in verteilten Netzwerken oder zwischen dem Gebäudemanagementsystem und einem PC mit PHWIN.

Technische Daten

■ Allgemein

Professionelles externes Tischmodem für analoge Anschlüsse im soliden Metallgehäuse

■ Zulassung

EU-weite Anschalterlaubnis gemäß R&TTE Direktive der europäischen Gemeinschaft inkl. Schweiz

■ Normen/CE

Elektrische Sicherheit nach EN 60950
Störaussendungen nach EN 50022
bzw. EN 61000-6-3
Störbeeinflussung nach EN 61000-6-2

■ Bauform/Maße/Gewicht

Externes Tischgerät, 190 x 108 x 38 mm (T x B x H),
ca. 440 Gramm

■ Anschlüsse

RJ12 (Analog), DB9 Buchse (V.24), EIN/AUS-Schalter, Stromversorgung

■ Stromversorgung/Stromaufnahme

10 – 24 V AC oder DC; ca. 2,5 Watt

■ Umweltbedingungen

Lagertemperatur: -25 °C - +80 °C
Betriebstemperatur: -10 °C - +70 °C
keine Betauung

■ Datenübertragungsnormen

V.34+ - V.21, 33.600-300 bit/s
Fallback/Fallforward
sowie V.23 (1200/75 & 75/1200 bit/s)

■ Fax-Normen

V.17, V.29 und V.27ter, Gruppe-3,
14.400-2.400 bit/s
Ansteuerung nach Class 1 und 2

■ Voice-Norm

ADPCM; +V und #V Kommandosätze

■ Fehlerkorrektur/Datenkompression

V.42 / V.42bis / MNP4-5

■ Ansteuerung

- Hayes® AT-Kommandos
- V.25bis 7-8 Datenbits, 1 - 2 Stoppbits,
Parity: Even, Odd, None oder Space

■ Empfindlichkeit

-43 dBm max.

■ Modulation

V21, V22, V23, V32, V34, VFC (V90, K56)

■ Anschlussart

Analoger Wählanschluss (Standard)

Beipack:

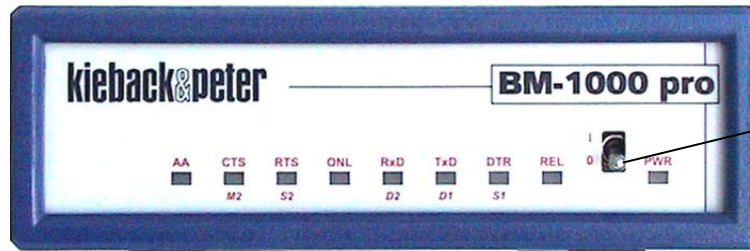
Steckernetzteil: Eingang: 230 V AC, 50 Hz, 70 mA, Ausgang: 9 V AC, 800 mA, 7,2 VA
Anschlussleitung für Telefonnetz, ca. 2,5 m lang

CD mit Modemtools und Dokumentation

Zur Modemkonfiguration: Datenleitung GLT2323/9.001 zur Modemkonfiguration, 9-polige SUB-D Stecker/Buchse, ca. 3 m lang

Datenleitung LIN007 für GLT-Leitzentrale, zwei 25-polige Sub-D Stecker, ca. 2 m lang
Adapter PC/ADT9-25SER für GLT-Leitzentrale mit 25-poligem Anschluss

LED-Anzeigefeld



Netzschalter
1 = Ein
0 = Aus

PWR	Netzanzeige	ONL	Verbindung wurde hergestellt, Modem befindet sich im Datenmodus. Während des Verbindungsaufbaus blinkt die LED
REL	es besteht eine fehlergesicherte Verbindung	CTS/M2	Zustand der Empfangsleitung
DTR/S1	GLT-Bereitschaftsanzeige	AA	Blinkt bei Rufannahme, sonst Dauerlicht
TxD/D1	Daten werden gesendet		
RxD/D2	Daten werden empfangen		
RTS/S2	Zustand der Sendeleitung		

Analoges Modem GLT-M001-GLTA

zum Anschluss an das Gebäudemanagementsystem

Installation



Die Anschlussverbindungen des analogen Modems GLT-M001-GLTA dürfen nur durch qualifiziertes Fachpersonal vorgenommen werden!



Modemrückseite

Anschlussbuchse für Steckernetzteil

9-polige Sub-D Buchse zum seriellen Anschluss an das Gebäudemanagementsystem

Adapterbuchse für analoges Gerät

Analoge Anschlussbuchse

Kompatible GLT-Versionen (Gebäudemanagementsystem)

Das Modem GLT-M001-GLTA kann an der Neutrino-GLT mit dem Versionsstand 8.26B und höher betrieben werden. Die Verwendung des Modems ist weiterhin an der GLT Version 8.19D möglich. Hierzu ist in die GLT Version 8.19D zuvor ein Software-Patch einzuspielen. Dieses Software-Patch befindet sich auf der dem Modem beigelegten CD im Verzeichnis „GLT 8.19D Softwarepatch“.

Der Inhalt dieses Verzeichnisses ist ein CD-Image, welches auf CD zu brennen und anschließend als Datenrücksicherung in die GLT einzuspielen ist. Nach anschließendem GLT-Neustart ist die Installation des Software-Patches in der GLT Version 8.19D abgeschlossen.

Das Modem kann nun zur Verwendung in der GLT 8.19D konfiguriert werden.